

Allgemeine Geschäftsbedingungen - Fachseminare der PPO GmbH

§ 1 Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Teilnehmer und der PPO GmbH gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Teilnehmers sind nur nach schriftlicher Zustimmung der PPO GmbH gültig.

§ 2 Anmeldung / Anmeldebestätigung

Die Anmeldung des Teilnehmers kann über Internet, Brief, Telefax, E-Mail oder Telefon erfolgen. Die Anmeldung wird durch unsere schriftliche Bestätigung rechtsverbindlich.

§ 3 Datenschutz

Die im Anmeldeformular angegebenen personenbezogenen Daten werden in der EDV-Anlage der PPO GmbH gespeichert. Die PPO GmbH versichert, dass diese Daten in Übereinstimmung mit dem Bundesdatenschutzgesetz nicht an Dritte weitergegeben werden.

§ 4 Leistung

Der Preis für die Teilnahme versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die PPO GmbH behält es sich vor, angekündigte Referenten durch andere fachlich geeignete zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vorzunehmen. Ebenso behält sich die PPO GmbH vor, den Seminarort bei Bedarf zu verlegen. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort nicht möglich oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl wirtschaftlich nicht sinnvoll, werden die Teilnehmer umgehend informiert. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nicht später als 2 Wochen vor der Veranstaltung. Der Preis für das Fachseminar wird in diesen Fällen erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen.

§ 5 Rücktritt / Stornokosten

Die Anmeldung kann durch den Teilnehmer oder eine für ihn handelnde Person bis zu 6 Wochen vor dem Seminarbeginn kostenfrei storniert werden. Bei später erfolgenden Stornierungen beträgt die Stornogebühr bis zu 2 Wochen vor Seminarbeginn 50 %, bei 2 Wochen bis zum Vorabend 90 %, danach und bei Nichterscheinen 100 % des Preises für die Teilnahme am gebuchten Seminar. Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen.

§ 6 Ersatzteilnehmer

Der angemeldeten Person steht es frei, seinen Seminarplatz einem Ersatzteilnehmer zu übergeben. Die PPO GmbH bittet darum, dies im Vorfeld mitzuteilen. Es werden keine Stornokosten in Rechnung gestellt, wenn ein Ersatzteilnehmer an dem entsprechenden Seminar teilnimmt.

§ 7 Haftung / Schadensersatz

Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Die PPO GmbH übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Tagungsunterlagen und die Inhalte der Veranstaltung. Schadenersatzansprüche gegenüber der PPO GmbH sind ausgeschlossen, sofern diese durch die PPO GmbH nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.

§ 8 Urheberrechte

Die Tagungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung - auch auszugsweise - ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der PPO GmbH gestattet.

§ 9 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Dieser Vertrag unterliegt ausschließlich dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sofern der Kunde Kaufmann ist, ist München ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung.

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollte eine der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, ist die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht betroffen. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.

PPO GmbH - AGBs - Fassung vom 14.03.2023